

>edrewe

---

Einnahmenüberschussrechnung

mit Vereinskontoerahmen 49

© 2017 by eurodata AG

Großblittersdorfer Str. 257-259, D-66119 Saarbrücken

Telefon +49 681 8808 0 | Telefax +49 681 8808 300

Internet: [www.eurodata.de](http://www.eurodata.de) E-Mail: [info@eurodata.de](mailto:info@eurodata.de)

Version: 1.3

Stand: 12/2017

Dieses Handbuch wurde von eurodata mit der gebotenen Sorgfalt und Gründlichkeit erstellt. eurodata übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der Angaben im Handbuch. Weiterhin übernimmt eurodata keine Haftung gegenüber den Benutzern des Handbuchs oder gegenüber Dritten, die über dieses Handbuch oder Teile davon Kenntnis erhalten. Insbesondere können von dritten Parteien gegenüber eurodata keine Verpflichtungen abgeleitet werden. Der Haftungsausschluss gilt nicht bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit und soweit es sich um Schäden aufgrund der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit handelt.

# Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeines.....	1
2	Import der Fibu-Daten .....	1
2.1	Allgemeine Voraussetzungen für den Datenimport.....	1
2.2	Import der Daten aus edfibu .....	2
3	Anlegen von Vereinsmitgliedern .....	8
4	Steuerschlüssel .....	9
4.1	Umsatzsteuerschlüssel.....	9
4.1.1	Ergebniswirksame Konten der Kontenklassen 4 bis 8.....	9
4.1.2	Anlagenbuchungen.....	10
4.2	Steuerschlüssel: Aufzuteilende Vorsteuer .....	12
5	Jahresabschluss.....	14
5.1	Gewinnermittlung .....	14
5.2	Vermögensübersicht.....	15
5.3	Anteilige Zuordnung der Umsatzsteuer auf die einzelnen Vereinsbereiche .....	15
5.4	Anteilige Zuordnung der Vorsteuer auf die einzelnen Vereinsbereiche.....	17
5.5	Umsatzsteuervorauszahlung und Sondervorauszahlung 1/11 .....	19
5.6	Umbuchen in den „Ertragsteuerpflichtig gewordener Zweckbetrieb“ .....	20
5.6.1	Umbuchung von Einnahmen (mit Berichtigung der Umsatzsteuer) .....	20
5.6.2	Umbuchung von Ausgaben.....	22
6	Auswertung: Gewinnermittlung monatlich.....	23
7	EÜR.....	24
8	EÜR-Bericht .....	24
9	Körperschaftsteuer/Gewerbsteuer .....	24

## 1 Allgemeines

In **edrewe** ist es nun möglich den Jahresabschluss für Vereine mit der Gewinnermittlungsart Einnahmenüberschussrechnung im neuen Kontenrahmen 49 zu erstellen.

In den **Unternehmensdaten** wurde hierfür die Auswahl *Verein* als Rechtsform eingefügt.

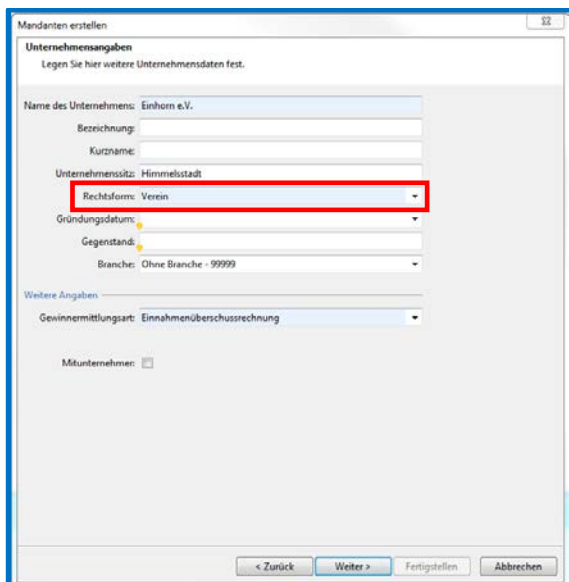
Als Vereinskontenrahmen dient der *KR 49 Vereine, Stiftungen, Gemeinnützige GmbHs*, welchen Sie unter **Unternehmensdaten** → **Wirtschaftsjahr** auswählen können.

## 2 Import der Fibu-Daten

### 2.1 Allgemeine Voraussetzungen für den Datenimport

Grundsätzlich entsprechen die notwendigen Vorgaben für den Fibu-Daten-Import von Vereinen den allgemeinen Voraussetzungen für den Datenimport aus edfibu und können daher der ausführlichen Import-Anleitung entnommen werden.

Wichtig ist, dass Sie beim Erstellen des Mandanten als Rechtsform den *Verein* und bei Erstellen des Wirtschaftsjahres den *Kontenrahmen 49-Vereine, Stiftungen, Gemeinnützige GmbHs* auswählen.



Mandanten erstellen

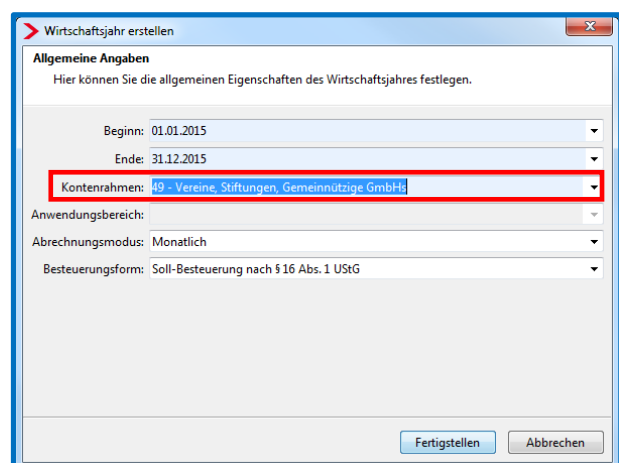
**Unternehmensangaben**  
Legen Sie hier weitere Unternehmensdaten fest.

Name des Unternehmens: Einhorn e.V.  
 Bezeichnung:  
 Kurzname:  
 Unternehmenssitz: Himmelstadt  
**Rechtsform: Verein**  
 Gründungsdatum:  
 Gegenstand:  
 Branche: Ohne Branche - 99999

Weitere Angaben  
 Gewinnermittlungsart: Einnahmenüberschussrechnung

Mitunternehmer:

< Zurück Weiter > Fertigstellen Abbrechen



Wirtschaftsjahr erstellen

**Allgemeine Angaben**  
Hier können Sie die allgemeinen Eigenschaften des Wirtschaftsjahres festlegen.

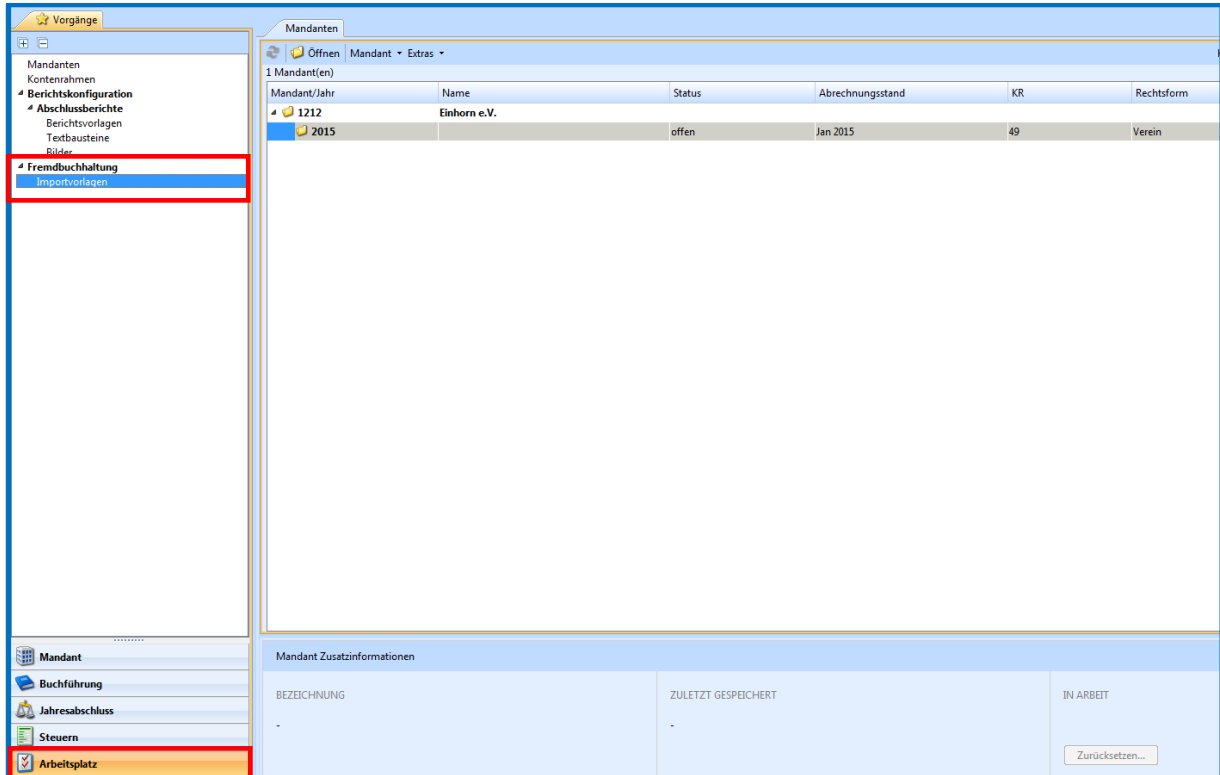
Beginn: 01.01.2015  
 Ende: 31.12.2015  
**Kontenrahmen: 49 - Vereine, Stiftungen, Gemeinnützige GmbHs**  
 Anwendungsbereich:  
 Abrechnungsmodus: Monatlich  
 Besteuerungsform: Soll-Besteuerung nach § 16 Abs. 1 UStG

Fertigstellen Abbrechen

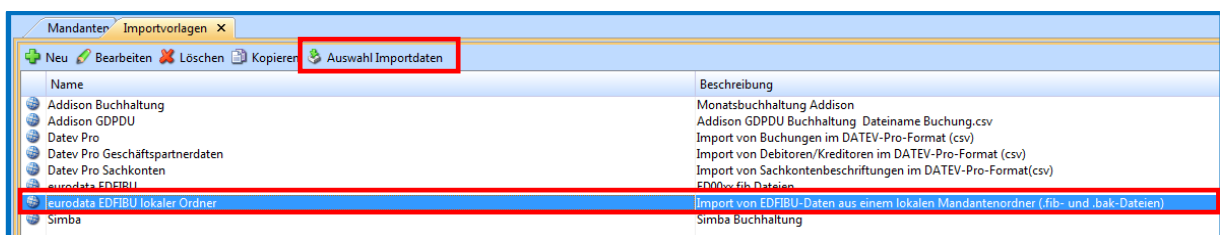
Des Weiteren sind folgende Punkte beim Import eines Vereins aus der edfibu zu beachten:

## 2.2 Import der Daten aus edfibu

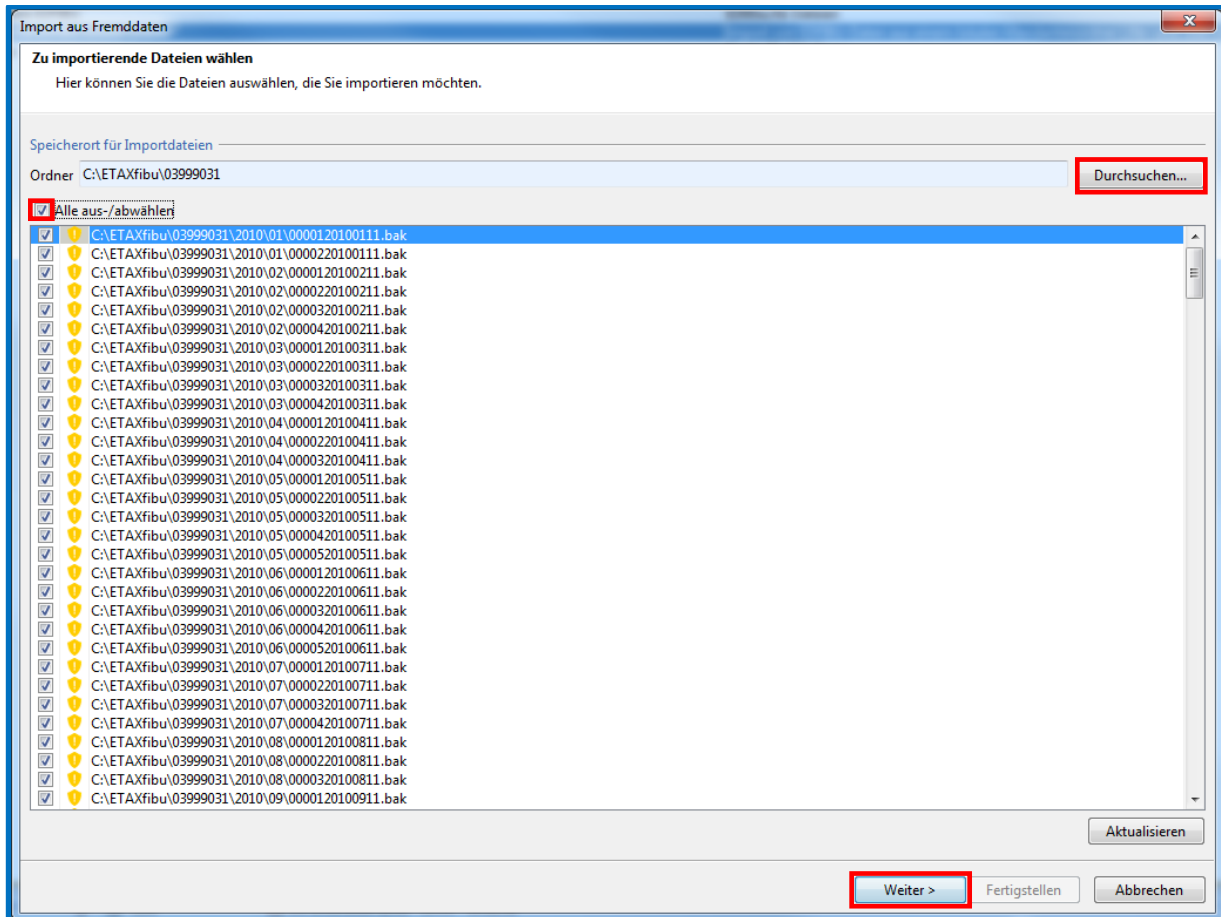
Die benötigte Importvorlage **eurodata EDFIBU lokaler Ordner** finden Sie unter **Arbeitsplatz** → **Fremdbuchhaltung** → **Importvorlagen**.



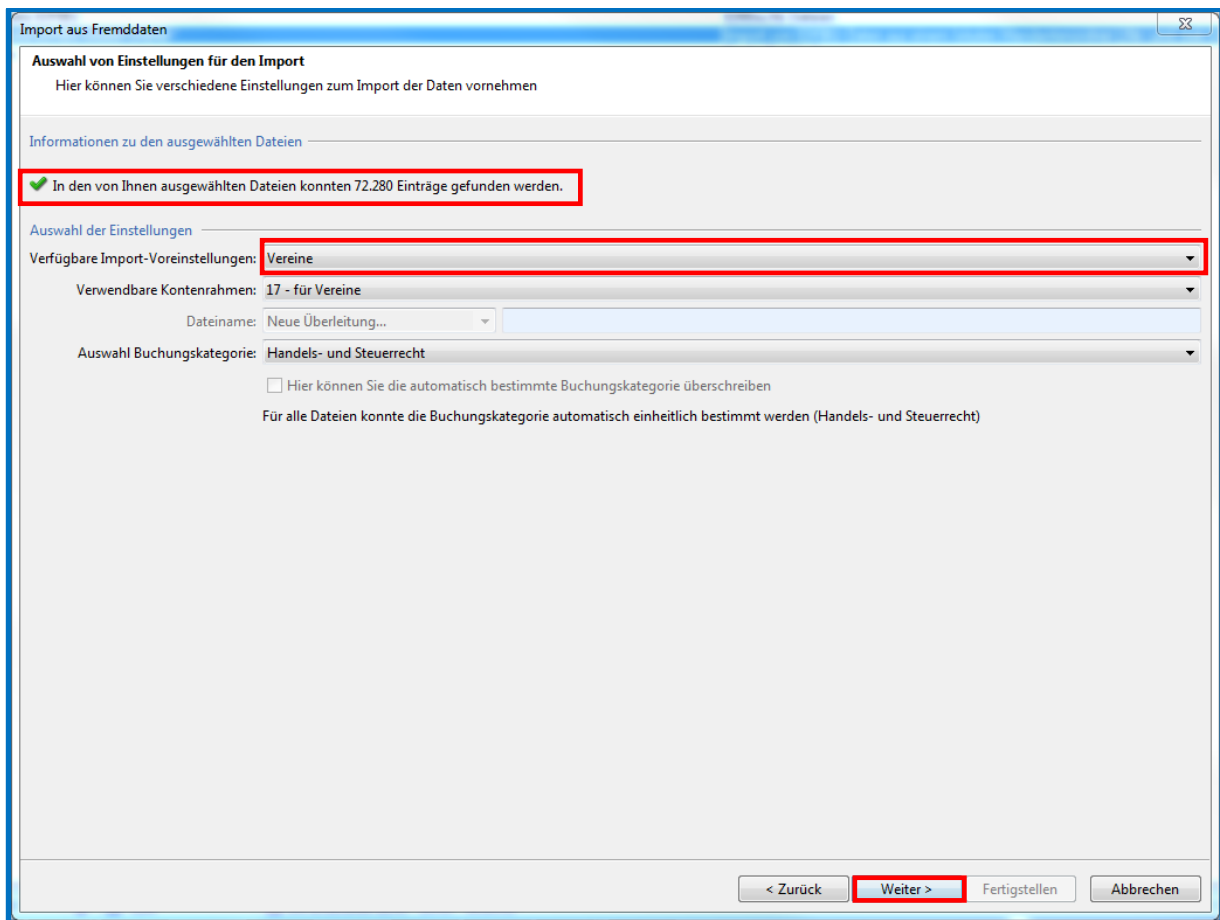
Es öffnet sich der Reiter *Importvorlagen*. Wählen Sie *eurodata EDFIBU lokaler Ordner* aus und klicken Sie in der Toolbar auf den Button **Auswahl Importdaten**.



Im sich daraufhin öffnenden Fenster wählen Sie bitte den Speicherort der Importdatei aus. Dies ist in der Regel J:/ETAXfibu/ oder C:/ETAXfibu/, dann den entsprechenden Mandantenordner und dort das Jahr, dessen Daten importiert werden sollen. Nun wird der Inhalt inklusive aller Unterordner geprüft und alle formal passenden Dateien angezeigt. Nun können alle Dateien für den Import selektiert werden.



Auf der nun folgenden Seite wird Ihnen zunächst das Ergebnis der Datenanalyse angezeigt. Bei den verfügbaren Import-Voreinstellung können Sie entweder die vorgeschlagene Logik für den Vereinskontoimport bestätigen, die Daten von einem Kontenrahmen in einen anderen systemunterstützt konvertieren (mittels **Kontenrahmenauswahl**) oder die Option **Überleitungstabelle** auswählen. Diese wird in der Anleitung zum Import von Fremddaten detailliert beschrieben.





In diesem Dialogfenster wird Ihnen nun für die erstmalige Übernahme eine vordefinierte Überleitung für die Konten des Kontenrahmens 17 auf den Kontenrahmen 49 angeboten. Bitte beachten Sie, dass dies lediglich eine vorgeschlagene Zuordnung ist. Da die beiden *Kontenrahmen sehr stark voneinander abweichen, wird Ihnen für viele Konten das Konto 870, Durchlaufende Posten, vorgeschlagen*. Dies sollte individuell angepasst werden. Außerdem fehlen die Zuordnungen für mandanteneigene Konten, die nicht im Standardkontenrahmen enthalten sind. Diese müssen ebenfalls ergänzt werden. Wir empfehlen, diese Überleitungstabelle mittels des Exportbuttons lokal zu sichern, damit sie später wieder verwendet werden kann.

Import aus Fremddaten

**Bearbeiten der Konten-Überleitungs-Tabelle**

Hier können Sie die Konten-Überleitungs-Tabelle bearbeiten. Jedes Quellkonto wird später dem von Ihnen angegebenen Zielkonto zugeordnet. Bitte beachten Sie, dass jedes Konto Ihrer eingelesebenen Datei zugeordnet werden muss.

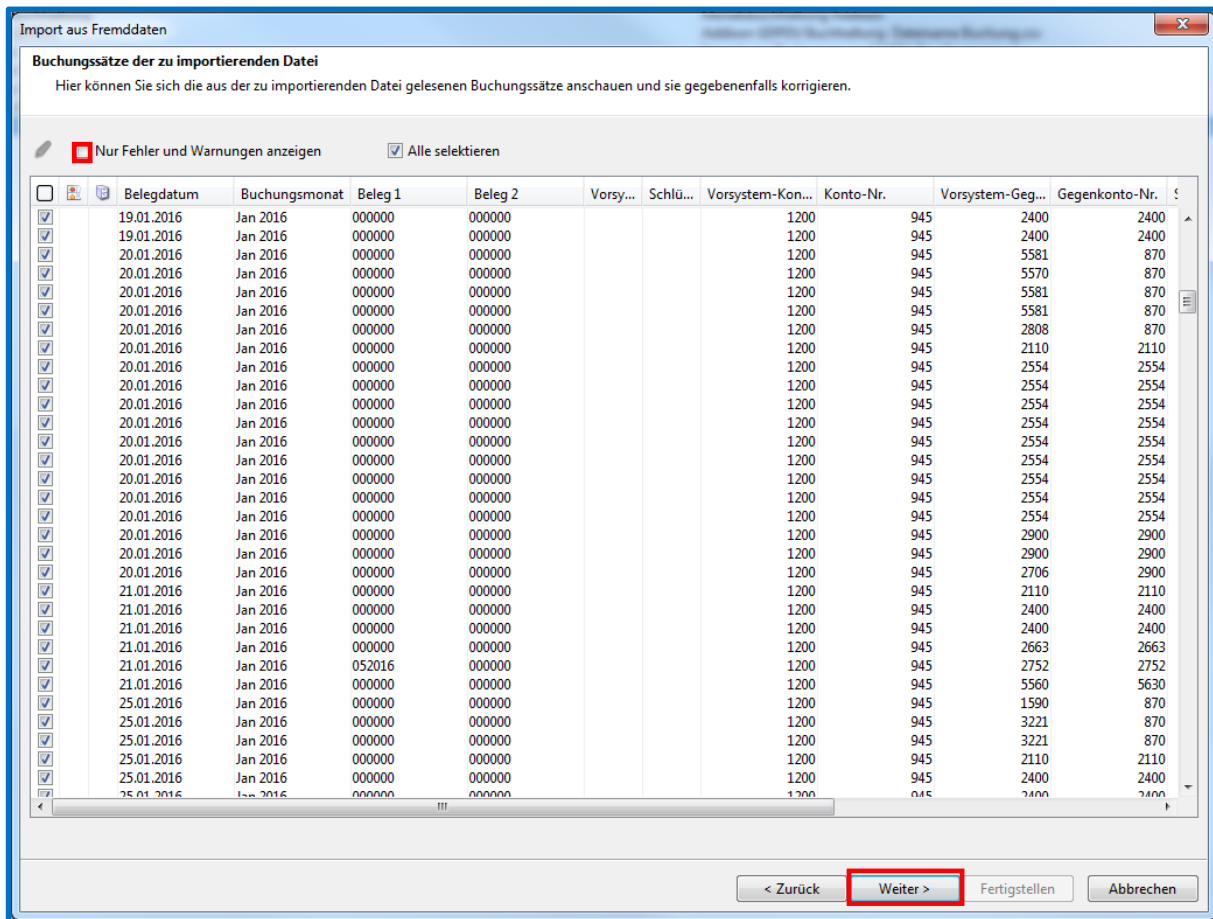
Quellkonto	Zielkonto	Beschriftung
10	50	
20	50	
50	55	
60	60	
100	100	
110	110	
120	100	
121	111	
150	155	
160	160	
165	112	
166	112	
170	150	
180	175	
191	180	
192	185	
195	485	
200	210	
210	205	
260	210	
261	215	
262	210	
263	220	
290	495	
300	250	

< Zurück **Weiter >** Fertigstellen Abbrechen



Auf dieser Dialogseite wird Ihnen eine Übersicht des zu importierenden Buchungsstoffes angezeigt. Hier haben Sie noch einmal die Möglichkeit, vorgeschlagene Zielkonten gegebenenfalls zu ändern. Zur besseren Übersicht kann hier die Ansicht auf Buchungen mit Fehlern und Warnungen eingeschränkt werden.

Durch einen Doppelklick auf eine Buchungszeile können der Buchungsschlüssel, das Konto und das Gegenkonto manuell nachbearbeitet, beziehungsweise auch Konten neu angelegt werden.



**Import aus Fremddaten**

**Buchungssätze der zu importierenden Datei**  
 Hier können Sie sich die aus der zu importierenden Datei gelesenen Buchungssätze anschauen und sie gegebenenfalls korrigieren.

Nur Fehler und Warnungen anzeigen  Alle selektieren

<input type="checkbox"/>	Belegdatum	Buchungsmonat	Beleg 1	Beleg 2	Vorsy...	Schlü...	Vorsystem-Kon...	Konto-Nr.	Vorsystem-Geg...	Gegenkonto-Nr.
<input checked="" type="checkbox"/>	19.01.2016	Jan 2016	000000	000000			1200	945	2400	2400
<input checked="" type="checkbox"/>	19.01.2016	Jan 2016	000000	000000			1200	945	2400	2400
<input checked="" type="checkbox"/>	20.01.2016	Jan 2016	000000	000000			1200	945	5581	870
<input checked="" type="checkbox"/>	20.01.2016	Jan 2016	000000	000000			1200	945	5570	870
<input checked="" type="checkbox"/>	20.01.2016	Jan 2016	000000	000000			1200	945	5581	870
<input checked="" type="checkbox"/>	20.01.2016	Jan 2016	000000	000000			1200	945	5581	870
<input checked="" type="checkbox"/>	20.01.2016	Jan 2016	000000	000000			1200	945	2808	870
<input checked="" type="checkbox"/>	20.01.2016	Jan 2016	000000	000000			1200	945	2110	2110
<input checked="" type="checkbox"/>	20.01.2016	Jan 2016	000000	000000			1200	945	2554	2554
<input checked="" type="checkbox"/>	20.01.2016	Jan 2016	000000	000000			1200	945	2554	2554
<input checked="" type="checkbox"/>	20.01.2016	Jan 2016	000000	000000			1200	945	2554	2554
<input checked="" type="checkbox"/>	20.01.2016	Jan 2016	000000	000000			1200	945	2554	2554
<input checked="" type="checkbox"/>	20.01.2016	Jan 2016	000000	000000			1200	945	2554	2554
<input checked="" type="checkbox"/>	20.01.2016	Jan 2016	000000	000000			1200	945	2554	2554
<input checked="" type="checkbox"/>	20.01.2016	Jan 2016	000000	000000			1200	945	2554	2554
<input checked="" type="checkbox"/>	20.01.2016	Jan 2016	000000	000000			1200	945	2554	2554
<input checked="" type="checkbox"/>	20.01.2016	Jan 2016	000000	000000			1200	945	2554	2554
<input checked="" type="checkbox"/>	20.01.2016	Jan 2016	000000	000000			1200	945	2900	2900
<input checked="" type="checkbox"/>	20.01.2016	Jan 2016	000000	000000			1200	945	2900	2900
<input checked="" type="checkbox"/>	20.01.2016	Jan 2016	000000	000000			1200	945	2706	2900
<input checked="" type="checkbox"/>	21.01.2016	Jan 2016	000000	000000			1200	945	2110	2110
<input checked="" type="checkbox"/>	21.01.2016	Jan 2016	000000	000000			1200	945	2400	2400
<input checked="" type="checkbox"/>	21.01.2016	Jan 2016	000000	000000			1200	945	2400	2400
<input checked="" type="checkbox"/>	21.01.2016	Jan 2016	000000	000000			1200	945	2663	2663
<input checked="" type="checkbox"/>	21.01.2016	Jan 2016	052016	000000			1200	945	2752	2752
<input checked="" type="checkbox"/>	21.01.2016	Jan 2016	000000	000000			1200	945	5560	5630
<input checked="" type="checkbox"/>	25.01.2016	Jan 2016	000000	000000			1200	945	1590	870
<input checked="" type="checkbox"/>	25.01.2016	Jan 2016	000000	000000			1200	945	3221	870
<input checked="" type="checkbox"/>	25.01.2016	Jan 2016	000000	000000			1200	945	3221	870
<input checked="" type="checkbox"/>	25.01.2016	Jan 2016	000000	000000			1200	945	2110	2110
<input checked="" type="checkbox"/>	25.01.2016	Jan 2016	000000	000000			1200	945	2400	2400
<input checked="" type="checkbox"/>	25.01.2016	Jan 2016	000000	000000			1200	945	2400	2400

< Zurück **Weiter >** Fertigstellen Abbrechen

Zur finalen Kontrolle werden die Buchungsvorschläge noch einmal übersichtlich dargestellt. Mit **Fertigstellen** werden die angezeigten Buchungen nach **edrewe** übernommen.

Import aus Fremddaten

**Hinzuzufügende Buchungen kontrollieren**  
Hier können Sie die hinzuzufügenden Buchungen noch einmal kontrollieren. Beim Klick auf Fertigstellen werden die Buchungen in das Wirtschaftsjahr übernommen!

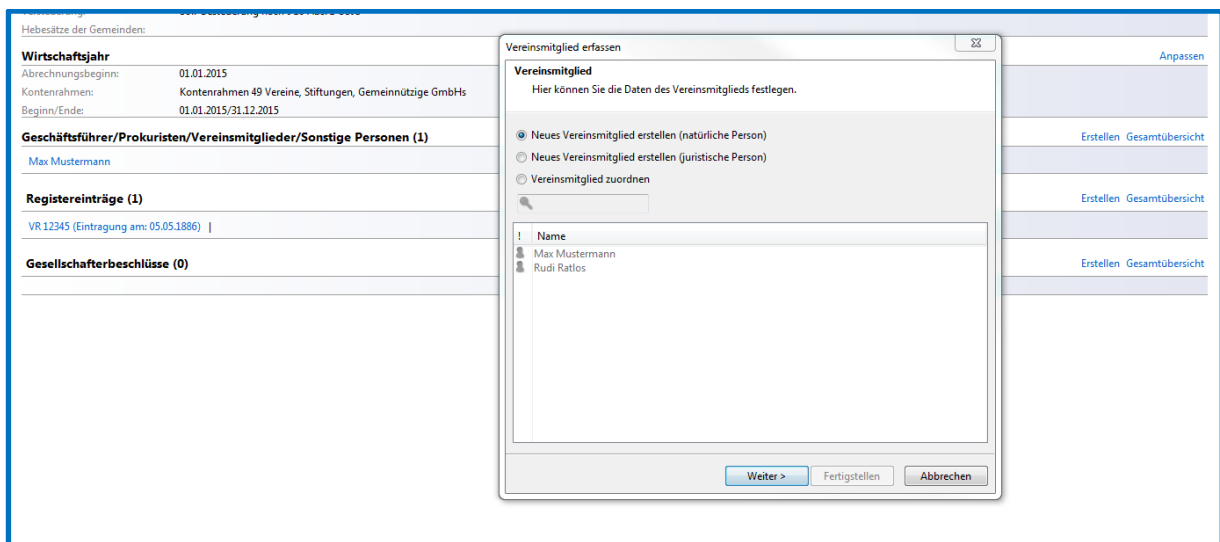
Datum	Buchun...	Beleg1	Beleg2	Sch...	Ordnungsnu...	Sollkon...	Haben...	S/H	Betrag	Skonto	Text	Kostenstelle1	Kostenstell...
01.01.2016	Jan 2016	000000	000000			945	9000	H	1.529,82				
01.01.2016	Jan 2016	000000	000000			950	9000	H	457,07				
05.01.2016	Jan 2016	000000	000000			705	950	H	450,00				
04.01.2016	Jan 2016	000000	000000			945	870	S	68,50		buchmann	12	
04.01.2016	Jan 2016	000000	000000			945	2110	S	95,00		reguch	21	
04.01.2016	Jan 2016	018292	000000			2702	945	H	39,90		gro wasser	1	
04.01.2016	Jan 2016	000000	000000			2900	945	H	69,96		sonnbank	1	
05.01.2016	Jan 2016	000000	000000			945	705	S	450,00		überweisung		
05.01.2016	Jan 2016	000000	000000			945	2110	S	34,00		jetz	20	
05.01.2016	Jan 2016	000000	000000			2702	945	H	19,95		grosch w lan	1	
06.01.2016	Jan 2016	000000	000000			870	945	H	152,90		waffen bear gemme	11	
06.01.2016	Jan 2016	000000	000000			945	2110	S	95,00		Schwenkbus Maa...	21	
06.01.2016	Jan 2016	000000	000000			945	2110	S	95,00		Schwenkbus Maa...	21	
06.01.2016	Jan 2016	000000	000000			2900	945	H	5,85		amr bosan	6	
06.01.2016	Jan 2016	000000	000000			2900	945	H	76,97		office discount ka...	20	
07.01.2016	Jan 2016	000000	000000			870	945	H	80,50		fußball verband 25...	2	
07.01.2016	Jan 2016	000000	000000			870	945	H	416,60		signal gebäudever...	10	
07.01.2016	Jan 2016	000000	000000			945	1800	S	5.000,00		schneider vertrag		
07.01.2016	Jan 2016	000000	000000			945	2110	S	95,00		Lukas Diel Kinder...	21	
07.01.2016	Jan 2016	000000	000000			2752	945	H	241,50		fußball verband 75...	2	
07.01.2016	Jan 2016	000000	000000			2753	945	H	40,16		signal iduna gesch...	1	
07.01.2016	Jan 2016	000000	000000			2753	945	H	120,49		signal iduna gesch...	1	
07.01.2016	Jan 2016	000000	000000			2753	945	H	175,70		signal geschäftver...	1	
07.01.2016	Jan 2016	000000	000000			2753	945	H	527,11		signal geschäftver...	1	
07.01.2016	Jan 2016	000000	000000			2753	945	H	1.249,81		signal gebäudever...	10	
08.01.2016	Jan 2016	000000	000000			945	2110	S	95,00		Schwenkbus Maa...	21	
08.01.2016	Jan 2016	000000	000000			945	2110	S	95,00		Schwenkbus Maa...	21	
08.01.2016	Jan 2016	000000	000000			945	2110	S	95,00		Schwenkbus Maa...	21	
08.01.2016	Jan 2016	000000	000000			2702	945	H	20,00		ad	1	
11.01.2016	Jan 2016	000000	000000			870	945	H	50,00		fahrlöschen stadthof	2	
11.01.2016	Jan 2016	000000	000000			870	945	H	50,00		fahrlöschen fleischer	2	
11.01.2016	Jan 2016	000000	000000			870	945	H	50,00		fahrlöschen hahn	2	
11.01.2016	Jan 2016	000000	000000			870	945	H	50,00		fahrlöschen heuback	2	
11.01.2016	Jan 2016	000000	000000			870	945	H	50,00		fahrlöschen rockel	2	
11.01.2016	Jan 2016	000000	000000			870	945	H	50,00		fahrlöschen pöschel	2	
11.01.2016	Jan 2016	000000	000000			870	945	H	50,00		fahrlöschen ulber	2	

< Zurück    Weiter >    **Fertigstellen**    Abbrechen

Bitte beachten Sie, dass der importierte Buchungsstoff einer fachlichen Überprüfung bedarf. Da individuelle Buchungsschlüssel und daraus resultierende Folgebuchungen nicht mit übernommen werden können, müssen hier noch etwaige Nacharbeiten vorgenommen werden.

### 3 Anlegen von Vereinsmitgliedern

Der Kontenrahmen 49 bietet Ihnen die Möglichkeit einzelne Vereinsmitglieder zu erfassen. Das Erstellen der Mitglieder erfolgt in den **Unternehmensdaten** im Bereich **Geschäftsführer/Prokuristen/Vereinsmitglieder/Sonstige Personen**. Wählen Sie hier *Erstellen* → *Vereinsmitglied* aus. In dem sich öffnenden Dialogfeld steht Ihnen zum einen das Anlegen von natürlichen und juristischen Personen zur Verfügung, zum anderen kann einer bereits vorher vorhandenen Person der Status eines Mitgliedes zugeordnet werden.



## 4 Steuerschlüssel

### 4.1 Umsatzsteuerschlüssel

#### 4.1.1 Ergebniswirksame Konten der Kontenklassen 4 bis 8

In der Vereinsbuchhaltung des Einnahmenüberschussrechners ist es üblich Geschäftsvorfälle, die die ergebniswirksamen Konten der Klasse 4 bis 8 betreffen, brutto zu verbuchen.


Damit wird gewährleistet, dass die Vorsteuer bzw. die Umsatzsteuer dem jeweiligen Tätigkeitsbereich als Einnahme bzw. Ausgabe zugeordnet wird.

Für die Erstellung der Umsatzsteuervoranmeldung werden jedoch die Vorsteuer- und Umsatzsteuerbeträge benötigt. Dafür wurden im Kontenrahmen 49 die folgenden Umsatzsteuerschlüssel geschaffen:

- 50: Erlöse steuerfrei mit Vorsteuerabzug
- 51: Erlöse steuerfrei ohne Vorsteuerabzug
- 52: Erlöse Umsatzsteuer 7%
- 53: Erlöse Umsatzsteuer 19%
- 58: Kosten Vorsteuer 7%
- 59: Kosten Vorsteuer 19%

Hinweis: Diese Steuerschlüssel sind nur beim Einnahmenüberschussrechner zu verwenden.

Bsp.:

Ord-Nr:	Buchungsmonat:	Buchungsinfo:	Anhänge (ALT+B)					
<input type="text"/>	Abschluss (Dez 16)							
Soll: 920 - Kasse	Saldo: 11.900,00 S	USt-Soll: -						
Haben: 7801 - Einnahmen Reklameflächen 19 % USt	Saldo: 11.900,00 H	USt-Haben: 1.900,00 (1850)						
Betrag:	SU:	Gegenkto: H	Beleg:	Belegdatum:	Konto: S	USt %:	USt-Id:	Kostenstelle:
11.900,00	S 53	7801		01.12.2016	920	19,00 %		

Durch den Steuerschlüssel wird eine Folgebuchung erzeugt, die den Bruttobetrag automatisch in den Nettobetrag und die Umsatzsteuer bzw. Vorsteuer splittet und auf die entsprechenden Konten bucht.

Diese Werte werden dann in die Umsatzsteuervoranmeldung übergeben.

Bsp.:

<b>S</b>	<b>920 - Kasse</b>	<b>H</b>	<b>S</b>	<b>7801 - Einnahmen Reklameflächen 19 % ...</b>	<b>H</b>
	433,00			0,00	
	119,00			119,00	
	552,00			119,00	
	<b>552,00</b>			<b>119,00</b>	
<b>S</b>	<b>1815 - Gegenkonto Bruttoerlöse</b>	<b>H</b>	<b>S</b>	<b>1825 - Nettoerlöse, voller Steuersatz</b>	<b>H</b>
	433,00			100,00	
	119,00			100,00	
	552,00			200,00	
	<b>552,00</b>			<b>200,00</b>	
			<b>S</b>	<b>1850 - Umsatzsteuer 19%</b>	<b>H</b>
				100,00	
				19,00	
				81,00	
				<b>81,00</b>	

#### 4.1.2 Anlagenbuchungen

Im Bereich der Anlagenbuchungen haben Sie zwei verschiedene Möglichkeiten steuerrelevante Buchungen zu erfassen:

(1) Nettobuchung im Anlagebereich + Steuerbuchung:

Die Buchung im Anlagebereich kann netto erfolgen. Die Steuerbuchung ist dann in einem zweiten Buchungssatz zu erfassen. Hierbei ist zu beachten, dass zunächst die allgemeinen Vorsteuersammelkonten *775 Abziehbare Vorsteuer 7%* und *780 Abziehbare Vorsteuer 19%* bebucht werden, da diese in die Umsatzsteuervoranmeldung und in die Umsatzsteuererklärung fließen. Die Umbuchung in die jeweilige Sphäre erfolgt in einem weiteren Schritt (siehe Punkt 5.4).

Bsp.:

Anschaffung einer technischen Anlage (Preis inkl. USt 11.900,00€) für den Zweckbetrieb

BS 1:

Soll: 200 - Technische Anlagen		Saldo: 10.000,00S		USt-Soll: -				
Haben: 940 - Bank (Postbank)		Saldo: 10.000,00H		USt-Haben: -				
Betrag:	SU:	Gegenkonto: H	Beleg:	Belegdatum:	Konto: S	USt %:	USt-Id:	Kostenstelle:
10.000,00	S 0	940		01.07.2016	200			

BS 2:

Soll: 780 - Abziehbare Vorsteuer 19%		Saldo: 1.900,00S		USt-Soll: 1.900,00 (7...				
Haben: 940 - Bank (Postbank)		Saldo: 11.900,00H		USt-Haben: -				
Betrag:	SU:	Gegenkonto: H	Beleg:	Belegdatum:	Konto: S	USt %:	USt-Id:	Kostenstelle:
1.900,00	S 0	940		01.07.2016	780			

(2) Anlagenbuchung mit Standard-Umsatzsteuerschlüssel:

Die Anlagenbuchungen können auch mit den Standard-Umsatzsteuerschlüsseln gebucht werden. Dabei werden die Vorsteuerkonten 775 *Abziehbare Vorsteuer 7%* und 780 *Abziehbare Vorsteuer 19%* automatisch bebucht. Auch hier erfolgt die Umbuchung in die jeweilige Sphäre in einem weiteren Schritt (siehe Punkt 5.4).

Bsp.:

Anschaffung einer technischen Anlage (Preis inkl. USt 11.900,00€) für den Zweckbetrieb

Soll: 200 - Technische Anlagen		Saldo: 30.000,00S		USt-Soll: 1.900,00 (7...				
Haben: 940 - Bank (Postbank)		Saldo: 35.700,00H		USt-Haben: -				
Betrag:	SU:	Gegenkonto: S	Beleg:	Belegdatum:	Konto: H	USt %:	USt-Id:	Kostenstelle:
11.900,00	H 9	200		01.07.2016	940	19,00 %		

Hinweis: Die Steuerschlüssel 50-59 sind im Anlagenbereich nicht zugelassen.

## 4.2 Steuerschlüssel: Aufzuteilende Vorsteuer

Für Geschäftsvorfälle, die nicht zum vollen Vorsteuerabzug berechtigen, bzw. für solche bei denen zum Buchungszeitpunkt die Höhe des Vorsteuerabzugs noch nicht bekannt ist, stehen Ihnen in edrewe die Steuerschlüssel

- 98: Aufzuteilende Vorsteuer 7%

und

- 99: Aufzuteilende Vorsteuer 19%

zur Verfügung.

Durch Verwendung dieser Steuerschlüssel wird die Vorsteuer automatisch auf die Konten *830 Aufzuteilende Vorsteuer 7%*, *835 Aufzuteilende Vorsteuer 19%* oder *841 Aufzuteilende Vorsteuer Anlagevermögen* gebucht.

Im erfolgswirksamen Bereich und im Anlagenbereich werden unterschiedliche Konten für die Aufzuteilende Vorsteuer angesprochen. Dies erfolgt zum einen aus Gründen besserer Übersichtlichkeit und zum anderen damit die Bruttodarstellung der Gewinnermittlung und die Füllung der EÜR korrekt erfolgen kann.

Beispiel: Erfolgswirksamer Bereich (EÜR):

Soll: 7000 - Einnahmen aus Geschäftsbetrieben Sport		Saldo: 119,00 S	USt-Soll: 19,00 (835)
Haben: 950 - Bank 1		Saldo: 119,00 H	USt-Haben: -
Betrag:	SU:	Gegenkonto: S	Beleg:
119,00	H 99	7000	01.01.2017
			Konto: H 950
			USt %: 19,00 %
			USt-Id:
			Kostenstelle:

<table border="1"> <thead> <tr> <th>S</th> <th>7000 - Einnahmen aus Geschäftsbetriebe...</th> <th>H</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td></td> <td></td> <td>0,00</td> </tr> <tr> <td></td> <td>119,00</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td>119,00</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td><b>119,00</b></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		S	7000 - Einnahmen aus Geschäftsbetriebe...	H			0,00		119,00			119,00			<b>119,00</b>		<table border="1"> <thead> <tr> <th>S</th> <th>950 - Bank 1</th> <th>H</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td></td> <td>0,00</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td>119,00</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td>119,00</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td><b>119,00</b></td> </tr> </tbody> </table>		S	950 - Bank 1	H		0,00				119,00			119,00			<b>119,00</b>
S	7000 - Einnahmen aus Geschäftsbetriebe...	H																															
		0,00																															
	119,00																																
	119,00																																
	<b>119,00</b>																																
S	950 - Bank 1	H																															
	0,00																																
		119,00																															
		119,00																															
		<b>119,00</b>																															
<table border="1"> <thead> <tr> <th>S</th> <th>740 - Nettoaufwand, voller Steuersatz V...</th> <th>H</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td></td> <td>0,00</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td>100,00</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td>100,00</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td><b>100,00</b></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		S	740 - Nettoaufwand, voller Steuersatz V...	H		0,00			100,00			100,00			<b>100,00</b>		<table border="1"> <thead> <tr> <th>S</th> <th>730 - Gegenkonto Bruttoaufwand</th> <th>H</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td></td> <td>0,00</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td>119,00</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td>119,00</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td><b>119,00</b></td> </tr> </tbody> </table>		S	730 - Gegenkonto Bruttoaufwand	H		0,00				119,00			119,00			<b>119,00</b>
S	740 - Nettoaufwand, voller Steuersatz V...	H																															
	0,00																																
	100,00																																
	100,00																																
	<b>100,00</b>																																
S	730 - Gegenkonto Bruttoaufwand	H																															
	0,00																																
		119,00																															
		119,00																															
		<b>119,00</b>																															
<table border="1"> <thead> <tr> <th>S</th> <th>835 - Aufzuteilende Vorsteuer 19%</th> <th>H</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td></td> <td>0,00</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td>19,00</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td>19,00</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td><b>19,00</b></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		S	835 - Aufzuteilende Vorsteuer 19%	H		0,00			19,00			19,00			<b>19,00</b>																		
S	835 - Aufzuteilende Vorsteuer 19%	H																															
	0,00																																
	19,00																																
	19,00																																
	<b>19,00</b>																																

Beispiel Anlagenbereich:

Soll: 320 - Büroeinrichtung		Saldo: 100,00 S		USt-Soll: -				
Haben: 950 - Bank 1		Saldo: 119,00 H		USt-Haben: -				
Betrag:	SU:	Gegenkonto: S	Beleg:	Belegdatum:	Konto: H	USt %:	USt-Id:	Kostenstelle:
119,00	H 99	320		01.01.2017	950	19,00 %		

S	320 - Büroeinrichtung	H	S	950 - Bank 1	H
	0,00			0,00	
	100,00				119,00
	100,00				119,00
	<b>100,00</b>				<b>119,00</b>
S	841 - Aufzuteilende Vorsteuer Anlageve...	H			
	0,00				
	19,00				
	19,00				
	<b>19,00</b>				

Hinweis:

Die Konten 830 Aufzuteilende Vorsteuer 7%, 835 Aufzuteilende Vorsteuer 19% und 841 Aufzuteilende Vorsteuer Anlagevermögen fließen nicht in die Umsatzsteuervoranmeldung und auch nicht in die Umsatzsteuererklärung ein.

Sowohl im erfolgswirksamen Bereich als auch im Anlagenbereich muss die Vorsteuer zum gegebenen Zeitpunkt auf die Vorsteuersammelkonten 775 Abziehbare Vorsteuer 7% oder 780 Abziehbare Vorsteuer 19% gebucht werden.

Eine direkte Umbuchung auf die Vorsteuerkonten der einzelnen Sphären ist nicht möglich, da sonst keine Werte in die Umsatzsteuervoranmeldung und Umsatzsteuererklärung eingespielt werden.

(Historisch bedingt, wurde auch der Steuerschlüssel 96 Aufzuteilende Vorsteuer 7% im Programm umgesetzt.)



## 5 Jahresabschluss

### 5.1 Gewinnermittlung

Die Gewinnermittlung im Kontenrahmen 49 unterteilt sich in die vier üblichen Tätigkeitsbereiche des Vereins, in den *Ideellen Bereich*, die *Vermögensverwaltung*, den *Zweckbetrieb* und den *Wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb*. Die Darstellung der Einnahmen und Ausgaben erfolgt mit den Bruttowerten. Der Gewinn bzw. Verlust der einzelnen Sphären wird getrennt aufgeführt. Es wird ein für alle Tätigkeitsbereiche kumuliertes Vereinsergebnis angezeigt.

Sie finden die Gewinnermittlung im Bereich **Jahresabschluss** → **Jahresabschlussergebnisse** → **Gewinnermittlung**.

Konto	Name	Geschäftsjahr 2015	Vorjahr
	<b>Vereinsergebnis</b>		
	<b>A. Ideeller Bereich</b>		
	<b>1. Umsatzerlöse</b>		42.666,50
	<b>1.1. Nicht steuerbare Einnahmen</b>		42.666,50
	a) Mitgliedsbeiträge		22.662,00
	b) Zuschüsse		1.184,50
	c) Sonstige nicht steuerbare Einnahmen		18.820,00
	<b>2. Nicht anzusetzende Ausgaben</b>		29.767,72
	a) Abschreibungen		2.917,00
	b) Personalkosten		5.968,30
	c) Raumkosten		3.734,61
	d) Übrige Ausgaben		17.147,81
	<b>Gewinn/Verlust ideeller Bereich</b>		12.898,78
	<b>B. Vermögensverwaltung</b>		
	<b>1. Ausgaben / Werbungskosten</b>		619,35
	a) Sonstige Ausgaben		619,35
	<b>Gewinn/Verlust Vermögensverwaltung</b>		-619,35
	<b>C. Zweckbetriebe Sport</b>		
	<b>1. Zweckbetrieb Sport 2 (umsatzsteuerfrei)</b>		
	<b>1.1. Umsatzerlöse</b>		9.922,49
	a) aus Teilnahmegebühren bei sportlichen Veranstaltun...		9.922,49
	<b>1.2. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>		12.698,80
	a) Sportunterricht		8.765,15
	b) Sonstige Kosten		3.933,65
	<b>Gewinn/Verlust Zweckbetriebe Sport 2</b>		-2.776,31
	<b>Gewinn/Verlust Zweckbetriebe Sport</b>		-2.776,31
	<b>D. Sonstige Geschäftsbetriebe</b>		
	<b>1. Sonstige Geschäftsbetriebe 1</b>		
	a) Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		
	<b>1. Umsatzerlöse</b>		1.275,00
	a) Umsatzerlöse		1.275,00
	<b>2. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>		1.934,98
	<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>		-659,98
	<b>Gewinn/Verlust Sonstige Geschäftsbetriebe 1</b>		-659,98
	<b>Gewinn/Verlust Sonstige Geschäftsbetriebe</b>		-659,98
	<b>Vereinsergebnis</b>		8.843,14

Durch die eingebaute *Filterfunktion* im Arbeitsbereich können die einzelnen Bereiche separat dargestellt werden.

Außerdem können Sie sich durch Setzen bzw. Entfernen eines Häkchens den *Kontennachweis*, die *Kontenaufstellung über das Vermögen* sowie das *Vorjahr* anzeigen lassen.

## 5.2 Vermögensübersicht

Im Bereich **Jahresabschluss** → **Jahresabschluss-Ergebnisse** wurde für Vereine auch eine **Vermögensübersicht** in „bilanzähnlicher“ Form eingefügt.

Die Gliederung erfolgt, je nach Filterauswahl im Arbeitsbereich, in *Kleinster*, *Kleiner* oder *Mittelgroßer/großer* Ansicht.

Gliederung: mittelgroße / große Gliederung			
USt. laufendes Jahr: 0,00 (0,00)			
Konto	Name	Geschäftsjahr 2015	
<b>Aktiva</b>			
<b>A Anlagevermögen</b>			
<b>I. Sachanlagen</b>			
	1. Grundstücke, grundstücksgleiche...	15.982,12	
	2. andere Anlagen, Betriebs- und G...	2.713,00	
<b>B Umlaufvermögen</b>			
<b>I. Kassenbestand, Bundesbankgut...</b>			
	1. Guthaben bei Kreditinstituten	11.845,92	
<b>C Korrekturposten Aktiva</b>			
<b>Summe Aktiva</b>			<b>34.038,12</b>
<b>Passiva</b>			
<b>A Vereinsvermögen</b>			
<b>I. Vereinergebnis</b>			
			<b>8.843,14</b>
<b>B Verbindlichkeiten</b>			
	1. sonstige Verbindlichkeiten	25.194,98	
<b>Summe Passiva</b>			<b>34.038,12</b>

## 5.3 Anteilige Zuordnung der Umsatzsteuer auf die einzelnen Vereinsbereiche

Durch Verwendung der Steuerschlüssel und der daraus resultierenden Folgebuchungen wurde die Umsatzsteuer auf den Umsatzsteuersammelkonten *1845 Umsatzsteuer 7%* und *1850 Umsatzsteuer 19%* gebucht.

Da diese beiden Konten in allen Tätigkeitsbereichen des Vereins Anwendung finden, ist es im Jahresabschluss **zwingend erforderlich** die Umsatzsteuer den jeweiligen Sphären zuzuordnen, damit nur die Werte die den wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb betreffen in die Anlage EÜR übergeben werden.

Es erfolgt eine getrennte Darstellung des Nettowerts der Erlöse und der Umsatzsteuer in der Einnahmenüberschussrechnung.

Für die Zuordnung der Umsatzsteuer enthält der Kontenrahmen 49 in jedem Tätigkeitsbereich das Konto *Anteilige Umsatzsteuerzahlungen EÜR*.

Dieses fungiert als Gegenkonto zu den Umsatzsteuersammelkonten *1845* und *1850*.

Damit die Umbuchung der Umsatzsteuer die Umsatzsteuervoranmeldung nicht berührt, sollte sie im Jahresabschluss erfolgen.

Bsp.:

Ord-Nr:	Buchungsmonat:	Buchungsinfo:	0 Beleg (ALT+B)					
	Abschluss (Dez 2016)							
Soll: 1850 - Umsatzsteuer 19%		Saldo: 100,00S	USt-Soll: 19,00 (1850)					
Haben: 7875 - Anteilige Umsatzsteuerzahlungen EÜR		Saldo: 19,00H	USt-Haben: -					
Betrag:	SU:	Gegenkonto: H	Beleg:	Belegdatum:	Konto: S	USt %:	USt-Id:	Kostenstelle:
19,00	S 0	7875		31.12.2016	1850			

Darstellung in der EÜR:

14	Umsatzsteuerpflichtige Betriebseinnahmen	112	100,00
15	Umsatzsteuerfreie, nicht umsatzsteuerbare Betriebseinnahmen sowie Betriebseinnahmen, für die der Leistungsempfänger die Umsatzsteuer nach § 13b UStG schuldet	103	
16	Vereinnahmte Umsatzsteuer sowie Umsatzsteuer auf unentgeltliche Wertabgaben	140	19,00

Hinweis: In der Gewinnermittlung wird weiterhin der Bruttobetrag dargestellt.

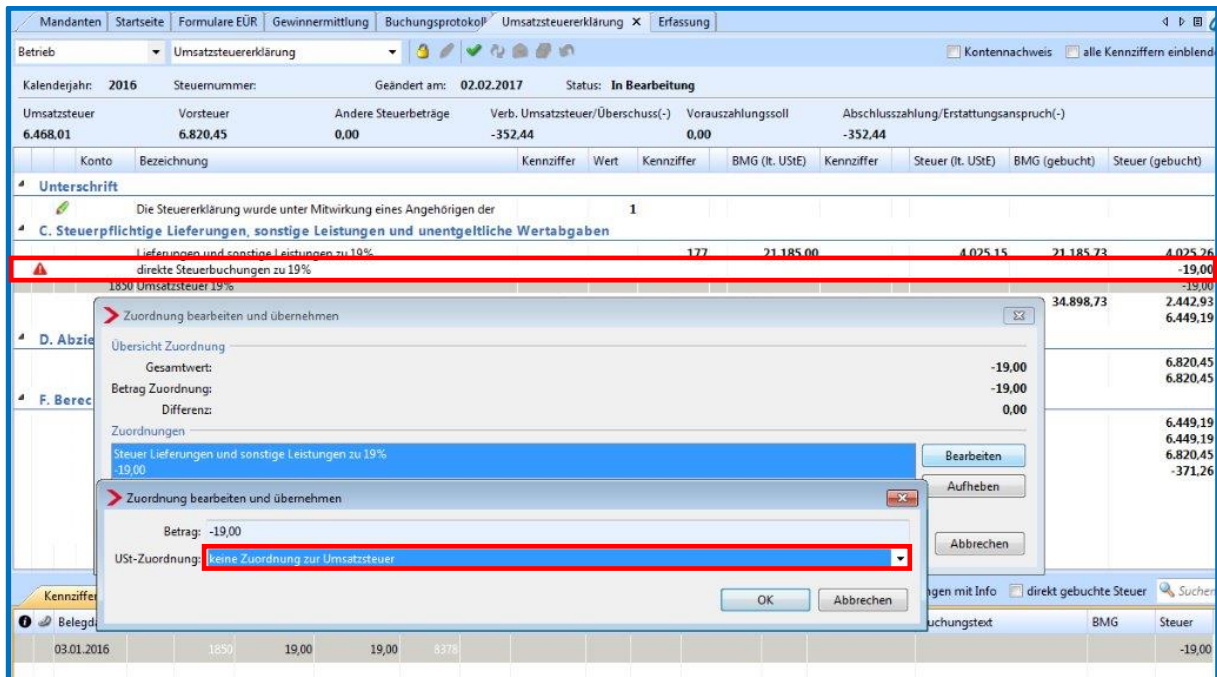
**Hinsichtlich der Umsatzsteuer in der Umsatzsteuererklärung ist Folgendes zu beachten:**

Durch die Verwendung der Umsatzsteuersammelkonten in der laufenden Finanzbuchhaltung sind in der Jahreserklärung die umsatzsteuerrelevanten Werte bereits berücksichtigt.

Da durch die Umbuchung erneut das Steuerkonto angesprochen wird, muss diese direkte Steuerbuchung auf *keine Zuordnung zur Umsatzsteuer* gesetzt werden.

Wählen Sie hierzu in Bereich **Steuern → Umsatzsteuer → Umsatzsteuererklärung** im Arbeitsbereich unter den Punkt *Steuerpflichtige Lieferungen, sonstige Leistungen und unentgeltliche Wertabgaben* jeweils die entsprechende *direkte Steuerbuchung* aus. Im Detailbereich werden Ihnen dann im Reiter *Kennzifferdetails* die ausgewählten Umsatzsteuerbeträge angezeigt.

Markieren Sie danach die sphärenbetreffenden Umbuchungen der Umsatzsteuer (hier können auch mehrere Buchungen gleichzeitig markiert werden) und betätigen Sie den Button **Umsatzsteuerzuordnungen bearbeiten und festlegen** (Klammer-Icon). In dem sich nun öffnenden Dialogfenster drücken Sie bitte auf **Bearbeiten**. Es öffnet sich ein weiteres Fenster in dem Sie nun die Umsatzsteuerzuordnung bearbeiten können. Wählen Sie im Drop-Down-Menü als Steuerzuordnung „keine Zuordnung zur Umsatzsteuer“ aus und klicken Sie **OK**. Dadurch erfolgt die richtige Darstellung der Umsatzsteuerwerte in der Umsatzsteuererklärung.



The screenshot shows a tax software interface for the year 2016. The main window displays a table of tax entries. A red box highlights a row for 'Lieferungen und sonstige Leistungen zu 19%' with a value of 21.185,00 and a tax of 4.025,15. A dialog box is open over this row, showing 'Zuordnung bearbeiten und übernehmen' with a dropdown menu set to 'keine Zuordnung zur Umsatzsteuer'.

## 5.4 Anteilige Zuordnung der Vorsteuer auf die einzelnen Vereinsbereiche

In der laufenden Buchhaltung wurden sowohl im Anlagenbereich als auch im Bereich der erfolgswirksamen Konten die allgemeinen Vorsteuersammelkonten *775 Abziehbare Vorsteuer 7%* und *780 Abziehbare Vorsteuer 19%* angesprochen.

Da auch diese beiden Konten in allen Tätigkeitsbereichen des Vereins Anwendung finden, ist es im Jahresabschluss **zwingend erforderlich** auch die Vorsteuer den jeweiligen Sphären zuzuordnen, damit nur die Werte die den wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb betreffen in die Anlage EÜR übergeben werden.

Es erfolgt eine getrennte Darstellung des Nettowerts der Aufwendungen und der Vorsteuer in der Einnahmenüberschussrechnung.

Im Gegensatz zur Umbuchung der Umsatzsteuer, muss bei der Umbuchung der Vorsteuer zwischen der Vorsteuer die den Anlagenbereich betrifft und der Vorsteuer die den erfolgswirksamen Bereich betrifft unterschieden werden. Dies ist erforderlich, damit in der Gewinnermittlung weiterhin die Bruttowerte der Kontenklassen 4 bis 8 und zusätzlich die Vorsteuer der Anlagebuchung als Ausgabe erscheinen.

In den einzelnen Sphären stehen im Bereich der erfolgswirksamen Kontenklassen die Konten *Abziehbare Vorsteuer EÜR* und *Aufzuteilende Vorsteuer EÜR* zur Verfügung. Im Anlagenbereich fungiert das Konto *Abziehbare Vorsteuer EÜR Anlagevermögen* als Gegenkonto.

Damit die Umbuchung der Vorsteuer die Umsatzsteuervoranmeldungen nicht berührt, sollte diese im Jahresabschluss erfolgen.

Bsp. Umbuchung erfolgswirksame Konten:

Soll: <b>8382 - Abziehbare Vorsteuer EÜR</b>		Saldo: 38,005	USt-Soll: -
Haben: 780 - Abziehbare Vorsteuer 19%		Saldo: 3.681,005	USt-Haben: 19,00 (780)
Betrag:	SU:	Gegenkonto: H	Beleg:
19,00	S 0	780	
			Belegdatum: 31.12.2016
			Konto: S 8382
			USt %:
			USt-Id:
			Kostenstelle:

Bsp. Umbuchung Anlagebereich:

Soll: <b>8383 - Abziehbare Vorsteuer EÜR Anlagevermögen</b>		Saldo: 19,005	USt-Soll: -
Haben: 780 - Abziehbare Vorsteuer 19%		Saldo: 3.700,005	USt-Haben: 19,00 (780)
Betrag:	SU:	Gegenkonto: H	Beleg:
19,00	S 0	780	
			Belegdatum: 31.12.2016
			Konto: S 8383
			USt %:
			USt-Id:
			Kostenstelle:

### Hinsichtlich der Vorsteuer in der Umsatzsteuererklärung ist Folgendes zu beachten:

Durch die Verwendung der Vorsteuersammelkonten in der laufenden Buchhaltung sind in der Jahreserklärung die vorsteuerrelevanten Werte bereits berücksichtigt.

Da durch die Umbuchung erneut das Steuerkonto angesprochen wird, muss diese direkte Steuerbuchung auf *keine Zuordnung zur Vorsteuer* gesetzt werden.

Wählen Sie hierzu in Bereich **Steuern → Umsatzsteuer → Umsatzsteuererklärung** im Arbeitsbereich unter den Punkt *abziehbare Vorsteuerbeträge* jeweils die entsprechende *Abziehbare Vorsteuer* aus (im Beispiel Konto 780 *Abziehbare Vorsteuer*). Im Detailbereich werden Ihnen dann im Reiter *Kennzifferdetails* die ausgewählten Vorsteuerbeträge angezeigt.

Markieren Sie danach die sphärenbetreffenden Umbuchungen der Vorsteuer (hier können auch mehrere Buchungen gleichzeitig markiert werden) und betätigen Sie den Button *Umsatzsteuerzuordnungen bearbeiten und festlegen* (Klammer-Icon). In dem sich nun öffnenden Dialogfenster drücken Sie bitte auf **Bearbeiten**. Es öffnet sich ein weiteres Fenster in dem Sie nun die Umsatzsteuerzuordnung bearbeiten können. Wählen Sie im Drop-Down-Menü als Steuerzuordnung „keine Zuordnung zur Vorsteuer“ aus und klicken Sie **OK**. Dadurch erfolgt die richtige Darstellung der Vorsteuerwerte in der Umsatzsteuererklärung.

**Hinweis:** Momentan wird noch keine Warnmeldung bzgl. der Vorsteuer in der Umsatzsteuererklärung angezeigt

## 5.5 Umsatzsteuervorauszahlung und Sondervorauszahlung 1/11

Die Umsatzsteuervorauszahlungen werden unterjährig auf dem Konto *1910 Sammelkonto Umsatzsteuer-Vorauszahlung/-erstattung* und *1911 Umsatzsteuer-Vorauszahlungen 1/11* gebucht. Diese Konten haben keine Zuordnung zur USt-Erklärung.

Bei der Ermittlung der USt-Zahllast/-Erstattung werden die Angaben aus dem **Vorauszahlungssoll**, welche sich aus den systemseitig übermittelten USt-Voranmeldungen bzw. der manuell erfassten Werte ergeben, ermittelt.

Um die Zuordnung der USt-Verteilung zu den einzelnen Sphären in der Gewinnermittlung zu gewährleisten, haben wir zu jeder Sphäre dieses Konto geschaffen:

### **Anteilige Umsatzsteuer -Vorauszahlung/ -Erstattung**

Dieses fungiert als Gegenkonto zu den Umsatzsteuersammelkonten *1910* und *1911*.

Durch die Umbuchung der Umsatzsteuer-Vorauszahlungen wird die Umsatzsteuererklärung nicht berührt.

Bsp.:

Soll: 2905 - Anteilige Umsatzsteuer -Vorauszahlung / -Erst...		Saldo: 85,26S	USt-Soll: -
Haben: 1910 - Sammelkonto Umsatzsteuer-Vorauszahlung/-...		Saldo: 3.104,40H	USt-Haben: -
Betrag:	Gegenkonto: H	Beleg:	Belegdatum: Konto: S USt %: USt-Id:
85,26	1910		31.12.2016 2905
Beleg 2:	Skonto:	Text:	
		USt-Anteil ideeller Bereich	

Somit ist die Gewinnermittlung in der Sphäre des ideellen Bereichs mit dieser Buchung betroffen.

## 5.6 Umbuchen in den „Ertragsteuerpflichtig gewordener Zweckbetrieb“

In bestimmten Fällen besteht die Notwendigkeit, vorher steuerbegünstigte Einnahmen und Ausgaben des Zweckbetriebs, am Jahresende dem „Ertragsteuerpflichtig gewordenen Zweckbetrieb“ zuzuordnen. Dies ist z.B. dann der Fall, wenn bei Sportvereinen die 45.000€ Umsatzgrenze überschritten wurde.

In solchen Fällen muss sowohl aus ertragsteuerlicher als auch aus umsatzsteuerlicher Sicht eine Korrektur erfolgen. Insbesondere dann, wenn sich der Umsatzsteuersatz ändert.

### 5.6.1 Umbuchung von Einnahmen (mit Berichtigung der Umsatzsteuer)

1. Umbuchung der Einnahmen aus dem Zweckbetrieb in den „Ertragsteuerpflichtig gewordenen Zweckbetrieb“:

Dafür steht im Tätigkeitsbereich „Zweckbetriebe Sport“ das *Konto 5990* und im Tätigkeitsbereich „Sonstige Zweckbetriebe“ das *Konto 6990* zur Verfügung. Als Gegenkonto im „Ertragsteuerpflichtig gewordenen Zweckbetrieb“ dient das *Konto 8980*.

Bsp.:

Soll: 5990 - Umgebuchte Einnahmen B 5000 (Gegenkonto ...		Saldo: 21.400,00S	USt-Soll: -
Haben: 8980 - Umgebuchte Einnahmen bisheriger Zweckbetr...		Saldo: 21.400,00H	USt-Haben: -
Betrag:	SU:	Gegenkonto: H	Beleg: Belegdatum: Konto: S USt %: USt-Id: Kostenstelle:
10.700,00	0	8980	31.12.2016 5990

## 2. Berichtigung der Umsatzsteuer:

Durch den Wechsel in den ertragsteuerpflichtigen Zweckbetrieb, muss auch die Umsatzsteuerbuchung berichtigt werden. In bestimmten Fällen ist auch eine Änderung des Steuersatzes von 7% auf 19% vorzunehmen.

Dies geschieht in zwei weiteren Buchungen.

Zunächst erfolgt die Generalumkehr der umsatzsteuerbehafteten Buchung. Als Konten dienen hier zum einen das Konto *8986 Aufwand aus Storno Erlöse 7% USt* und das Konto *8987 Gegenkonto zu 8985/8986*.

Soll: <i>8986 - Aufwand aus Storno Erlöse 7 % USt</i>		Saldo: <b>10.700,00H</b>		USt-Soll: -				
Haben: <i>8987 - Gegenkonto zu 8985/8986</i>		Saldo: <b>21.400,00S</b>		USt-Haben: <b>-700,00 (18...</b>				
Betrag:	SU:	Gegenkto: <b>S</b>	Beleg:	Belegdatum:	Konto: <b>H</b>	USt %:	USt-Id:	Kostenstelle:
10.700,00	S	72	8986		31.12.2016	8987	7,00 %	

Danach erfolgt die Verbuchung mit dem richtigen Umsatzsteuerschlüssel in den „Ertragsteuerpflichtig gewordenen Zweckbetrieb“.

Diese Buchung ist auch dann zwingend erforderlich wenn sich der Steuersatz nicht ändert. Dadurch wird auch der „Ertragsteuerpflichtig gewordene Zweckbetrieb“ in der Einnahmenüberschussrechnung berücksichtigt.

Soll: <i>8987 - Gegenkonto zu 8985/8986</i>		Saldo: <b>21.400,00S</b>		USt-Soll: -				
Haben: <i>8985 - Erlöse 19 % USt</i>		Saldo: <b>10.700,00H</b>		USt-Haben: <b>1.708,40 (1...</b>				
Betrag:	SU:	Gegenkto: <b>H</b>	Beleg:	Belegdatum:	Konto: <b>S</b>	USt %:	USt-Id:	Kostenstelle:
10.700,00	S	53	8985		31.12.2016	8987	19,00 %	

Im Jahresabschluss ist auch beim „Ertragsteuerpflichtig gewordenen Zweckbetrieb“ die Umsatzsteuer anteilig, wie in Punkt 5.3 beschrieben, zuzuordnen.



## 5.6.2 Umbuchung von Ausgaben

1. Umbuchung der Ausgaben aus dem Zweckbetrieb in den „Ertragsteuerpflichtig gewordenen Zweckbetrieb“:

Dafür steht im Tätigkeitsbereich „Zweckbetriebe Sport“ das *Konto 5992* und im Tätigkeitsbereich „Sonstige Zweckbetriebe“ das *Konto 6992* zur Verfügung. Als Gegenkonto im „Ertragsteuerpflichtig gewordenen Zweckbetrieb“ dient das *Konto 8990*.

Soll: 8990 - Umgebuchte Ausgaben bisheriger Zweckbetri...		Saldo: <b>107,00S</b>		USt-Soll: -				
Haben: 5992 - Umgebuchte Ausgaben B 5000 (Gegenkonto 8...		Saldo: <b>107,00H</b>		USt-Haben: -				
Betrag:	SU:	Gegenkonto: <b>H</b>	Beleg:	Belegdatum:	Konto: <b>S</b>	USt %:	USt-Id:	Kostenstelle:
107,00	S 0	5992		31.12.2016	8990			

2. Wie im Punkt 5.4 beschrieben muss, um auch im „Ertragsteuerpflichtig gewordenen Zweckbetrieb“ den getrennten Ausweis der Nettoaufwendungen und der Vorsteuer in der Gewinnermittlung und in der Einnahmenüberschussrechnung zu erreichen, die Vorsteuer auf die entsprechenden Vorsteuerkonten (*Aufzuteilende Vorsteuer 8996*“, *„Abziehbare Vorsteuer 8997*) gebucht werden.

Soll: 8997 - Abziehbare Vorsteuer EÜR		Saldo: <b>7,00S</b>		USt-Soll: -				
Haben: 8990 - Umgebuchte Ausgaben bisheriger Zweckbetri...		Saldo: <b>100,00S</b>		USt-Haben: -				
Betrag:	SU:	Gegenkonto: <b>H</b>	Beleg:	Belegdatum:	Konto: <b>S</b>	USt %:	USt-Id:	Kostenstelle:
7,00	S 0	8990		31.12.2016	8997			

## 6 Auswertung: Gewinnermittlung monatlich

Im Systembereich **Buchführung** finden Sie unter dem Punkt **Ergebnisse Buchführung** die **Gewinnermittlung monatlich**.

Auch diese Auswertung enthält die vier üblichen Tätigkeitsbereiche des Vereins, den *Ideellen Bereich*, die *Vermögensverwaltung*, den *Zweckbetrieb* und den *Wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb*. Die Darstellung der Einnahmen und Ausgaben erfolgt mit den Bruttowerten. Der Gewinn bzw. Verlust der einzelnen Sphären wird getrennt aufgeführt. Es wird ein für alle Tätigkeitsbereiche kumuliertes Vereinergebnis angezeigt.

In der monatlichen Gewinnermittlung finden Sie sowohl die Monatswerte des ausgewählten Zeitraums, sowie die bis zum Betrachtungszeitpunkt kumulierten Werte der einzelnen Vereinsbereiche.

Konto	Name	Monatswert	kumulierte Werte GJ
<b>Vereinergebnis</b>			
<b>A. Ideeller Bereich</b>			
1.	Umsatzerlöse	800,00	20.800,00
1.1.	Nicht steuerbare Einnahmen	800,00	20.800,00
a)	Sonstige nicht steuerbare Einnahmen	800,00	20.800,00
2.	Nicht anzusetzende Ausgaben		107,00
a)	Übrige Ausgaben		107,00
	<b>Gewinn/Verlust ideeller Bereich</b>	800,00	20.693,00
<b>B. Vermögensverwaltung</b>			
1.	Ausgaben / Werbungskosten		107,00
a)	Sonstige Ausgaben		107,00
	<b>Gewinn/Verlust Vermögensverwaltung</b>		-107,00
<b>C. Zweckbetriebe Sport</b>			
1.	Zweckbetrieb Sport 1 (umsatzsteuerpflichtig)		
1.1.	Sonstige betriebliche Erträge	5.000,00	11.000,00
a)	aus veranstaltungsgebundenen Zuschüsse	5.000,00	5.000,00
b)	aus Sonstigem		6.000,00
1.2.	Sonstige betriebliche Aufwendungen		119,00
a)	Kosten der Sportanlagen		119,00
	<b>Gewinn/Verlust Zweckbetriebe Sport 1</b>	5.000,00	10.881,00
	<b>Gewinn/Verlust Zweckbetriebe Sport</b>	5.000,00	10.881,00
<b>D. Sonstige Zweckbetriebe</b>			
1.	Sonstige Zweckbetriebe 1 (Umsatzsteuerpflichtig)		
1.1.	Sonstige betriebliche Erträge	20.000,00	20.000,00
1.2.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	11.900,00	11.900,00
	<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	8.100,00	8.100,00
	<b>Gewinn/Verlust Sonstige Zweckbetriebe 1 (umsatzsteuerpflichtig)</b>	8.100,00	8.100,00
	<b>Gewinn/Verlust Sonstige Zweckbetriebe</b>	8.100,00	8.100,00
	<b>Vereinergebnis</b>	13.900,00	39.567,00

Durch die eingebaute *Filterfunktion* im Arbeitsbereich können die einzelnen Bereiche separat dargestellt werden.

Außerdem können Sie sich durch Setzen bzw. Entfernen eines Häkchens den *Kontennachweis*, die *Kontenaufstellung über das Vermögen* sowie das *Vorjahr* anzeigen lassen.

## 7 EÜR

Das *Fertigstellen* und *Übermitteln* der Einnahmenüberschussrechnung ist ebenfalls möglich.

In die Anlage EÜR werden nur die steuerlich relevanten Werte des *Wirtschaftlichen Geschäftsbetriebes* (d.h. *Sonstige Geschäftsbetriebe, Geschäftsbetriebe Sport und Ertragsteuerpflichtig gewordener Zweckbetrieb*) übergeben.

## 8 EÜR-Bericht

Im Bereich **Abschlussberichte** → **Abschlussberichte** kann für Vereine ein *EÜR-Bericht* erstellt werden. Gehen Sie hierfür im Arbeitsbereich auf *Neu* und geben Sie dort die entsprechenden Angaben ein. Als Berichtsvorlage wird Ihnen automatisch die Vorlage *Verein Gewinnermittlung mit Vorjahr* angezeigt. Mit *Fertigstellen* wird ein neuer Bericht erzeugt.

Auch hier stehen Ihnen die Gewinnermittlung und die Vermögensübersicht als Auswertungen zur Verfügung. Des Weiteren ist auch in den Anlagen der Kontennachweis für beide o.g. Auswertungen vorhanden.

## 9 Körperschaftsteuer/Gewerbsteuer

Die elektronische Übermittlung der Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer ist ebenfalls möglich.

Es werden zurzeit jedoch noch keine Werte in die *KSt1B* und die *Gem 1* übergeben. Diese können manuell bearbeitet und übermittelt werden.

Systembeschreibung

EÜR mit Vereinen mit edrewe

Revision 1.49.0

**eurodata Deutschland**

**eurodata AG**

Großblittersdorfer Straße 257-259

D-66119 Saarbrücken

Ansprechpartner:

edrewe-Systembetreuung: 0681-8808-369

E-Mail an: [edrewe-support@eurodata.de](mailto:edrewe-support@eurodata.de)